



Augenlidkorrektur

Was sollte bei einer Augenlidkorrektur bedacht werden?

Für ein ästhetisches und natürliches Ergebnis werden zunächst Ihre Veränderungswünsche erfragt und Ihre individuellen anatomischen Verhältnisse analysiert. Bei einem Hautüberschuss kann der Blick müde, streng oder böse wirken. Aber auch Augenringe, hängende Augenbrauen, Krähenfüße, eine Schwäche der Lidhebermuskeln, hängende Tränendrüsen oder vorgewölbttes Fettgewebe können die Ursache sein. Im Vorfeld sollte daher nicht nur die Haut, sondern auch die Lidspalte, die Stellung der Augenbraun, die Lage des Auges und die Spannkraft des Augenlides exakt vermessen werden. Für ein harmonisches Gesamtergebnis sollte jede Veränderung gezielt behandelt werden. Über die Entfernung überschüssiger Haut hinaus ist u.U. die Entfernung oder Neupositionierung von Fettgewebe oder die Straffung des Lidbändchens erforderlich.

Wie können Sie sich auf den Eingriff vorbereiten?

- Alle Ihre Fragen zu möglichen Komplikationen und alternativen Behandlungen sollten im Vorfeld beantwortet sein.
- Schränken Sie Nikotin- und Alkoholkonsum auf ein Minimum ein.
- Die Einnahme hormonhaltiger Medikamenten (Pille) ist gegebenenfalls vorübergehend einzustellen.
- Blutverdünnende Medikamente (z.B. ASS, Thomapyrin®) müssen mindestens 10 Tage vor der Operation nach Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt abgesetzt werden.
- Vitaminpräparate (A, E) und Nahrungsergänzungsmittel (Omega-3-Fettsäuren, Johanniskraut-Präparate usw.) müssen mindestens 4 Wochen vor der Operation abgesetzt werden.
- Operationen schränken die Flugreisetauglichkeit ein. Planen Sie daher in den 6 Wochen nach der Operation keine Flugreisen beruflich wie privat.
- Legen Sie sich zu Hause Kühlpads oder Kühlbrillen bereit zu Kühlung der Haut nach der Operation.
- In der ersten Zeit sind Sie sonnenempfindlich. Bringen Sie daher eine dunkle Sonnenbrille bereits zur Operation mit. Sie verbirgt natürlich auch die unvermeidliche postoperative Schwellung.

Wie wird der Eingriff durchgeführt?

- Eine Behandlung der Oberlider dauert ca. 45 Minuten.
- Eine Oberlidkorrektur wird üblicherweise in örtlicher Betäubung ambulant durchgeführt.
- Bei einer Ober- und Unterlidkorrektur wird eine Vollnarkose und eine stationäre Überwachung für 1 Tag empfohlen.

Was müssen Sie nach dem Eingriff beachten?

- Autofahren dürfen Sie, sobald Sie Ihre uneingeschränkte Sicht zurückerhalten haben. Am Operationstag ist schon allein wegen der Begleitmedikation Autofahren strikt zu vermeiden.
- Viel Ruhe und Kühlung des Auges helfen die Schwellung in den ersten 7 Tagen gering zu halten. Benutzen Sie leichte Kühlpads oder Kühlbrillen.
- Eine Oberkörperhochlagerung von etwa 30 Grad (auch beim Schlafen) über 5 Tage ist für die Abschwellung und Wundheilung förderlich.
- Die Schwellung kann dazu führen, dass Sie die Augen am ersten Tag nicht vollständig schließen können. Verwenden Sie 1 Woche Augentropfen oder -gel damit die Bindehaut nicht austrocknet.
- Am 5. postoperativen Tag werden die Hautfäden gezogen. Vermeiden Sie die Narbe in der 1. Woche zu überschminken.
- Verzichten Sie für die 1. Woche auf Kontaktlinsen und jegliche Bildschirmzeit.
- Nach etwa 1, besser 2 Wochen können Sie wieder arbeiten gehen. Bis dahin sind die Schwellungen und die größten Ergüsse verschwunden.
- Postoperative klinische Kontrollen sollten am 3. post-Op Tag und nach 1, 2, 6 Wochen, sowie nach 6 Monaten eingeplant werden.

Haben Sie noch weitere Fragen?

Besuchen Sie unsere Homepage. Hier finden Sie ausführliche Informationen z.B. zu Nutzen und Risiken, Behandlungsalternativen, Kostenübernahme durch die Krankenkassen, Folgekostenversicherung und vieles mehr.

Wir beraten Sie gerne.



CENTERPLAST

Gemeinschaftspraxis für Plastische und
Ästhetische Chirurgie/Handchirurgie